

Tätigkeitsbericht des Vorstandes von Sterntaler e.V. für das Jahr 2018

Das Jahr 2018 fing für uns nicht gut an. Frau Sabine Krumbiegel musste ihre Mitarbeit im Vorstand leider aus persönlichen Gründen beenden. Ich möchte ihr hier noch einmal für ihre große Leistung ganz herzlich danken. Glücklicherweise hat Frau Hedda Werner die Betreuung unserer Internetseite übernehmen können, im Juni wurde sie deshalb in den Vorstand nachberufen.

Im Januar haben wir die Anschaffung von zwei transportablen Wärmestrahlern für den Einsatz bei der Untersuchung von Säuglingen beschlossen, diese sind seit dem Sommer einsatzbereit. Wir haben dafür 7000,- € gezahlt.

Bei der Mitgliederversammlung wurden erstmals Ehrenbriefe für langjährige Mitglieder verliehen, den silbernen Ehrenbrief gibt es ab 20 Jahren, den bronzenen ab 10 Jahren Vereinszugehörigkeit. In Zukunft wird noch der goldene Ehrenbrief für 30 Jahre Mitgliedschaft dazu kommen.

Der SV Guntersblum hat im Juli ein großes Jugend-Fußballturnier veranstaltet und dabei unserem Verein die Einnahmen gespendet. Frau Werner, Herr Prof. Muensterer und ich waren mit einem Info-Tisch vor Ort und haben ein hochklassiges Turnier erleben dürfen, neben anderen großen Vereinen war die U16 von Mainz 05 dabei. Zusammen mit einer zweiten Aktion des SV Guntersblum hat uns dies 1000,- € eingebracht, wir konnten öffentlichkeitswirksam einen entsprechenden Scheck vom Vorstand des Fußballvereins in der kinderchirurgischen Station entgegennehmen.

Stellvertretend für die vielen Spender, die uns regelmäßig finanziell unterstützen, möchte ich Herrn Serhat Soenmez vom City-Kiosk im Kaiser-Wilhelm-Ring danken. Herr Soenmez hat ein Sammelkässchen für Wechselgeld, dass seine Kunden spenden möchten. Davon hat er uns im letzten Jahr drei Mal Geld überwiesen, insgesamt 850,- €!

Im August konnte die von uns mit 50.000,- € finanzierte Monitoring-Anlage offiziell ihrer Bestimmung übergeben werden. Diese hat sich mittlerweile in der täglichen Arbeit auf der Station sehr gut bewährt, die Überwachung der frisch operierten Kinder wird durch sie erheblich erleichtert.

Sehr viel Arbeit hat uns im letzten Jahr die Umsetzung der neuen Datenschutz-Grundverordnung gemacht. Herr Dr. Bott hat sich fachmännisch damit befasst und die für uns und unsere Mitglieder wichtigen Punkte zusammengestellt. Damit wurden alle Mitglieder informiert, die Internetseite wurde entsprechend geändert, alle Flyer haben ein Datenschutz-Informationen-Einlegeblatt erhalten.

Unser Langzeitprojekt „Tunnelflieger“ hat auch im letzten Jahr keine entscheidenden Fortschritte gemacht. Anfang des Jahres gingen zwar die Aufträge an die Elektrofirma und die Firma für das Aufhängen der Paneele raus, die Umsetzung verzögerte sich dann aber durch dringende Kabelverlegungsarbeiten wieder um viele Monate. Nach einem neuerlichen Streit wegen der Beleuchtungssituation erklärten die beiden Professoren der Hochschule ihren Ausstieg aus dem Projekt. Schließlich konnten in einer Krisensitzung im Dezember unter Mithilfe des Hochschulpräsidenten und des Wissenschaftsministeriums noch einmal alle Beteiligten zur weiteren Zusammenarbeit bewegt werden. Mittlerweile sind die Elektroarbeiten abgeschlossen, die Installation der Paneele hat am 11. März 2019 begonnen. Wenn im Frühsommer hoffentlich alles fertig sein wird, kann der „Tunnelflieger“ noch ca. drei Jahre benutzt werden, bevor der

Tätigkeitsbericht des Vorstandes von Sterntaler e.V. für das Jahr 2018

Neubau der Mund- und Zahnklinik abgeschlossen ist. Ab dann soll der Transport zu den OP-Räumen über sogenannte „Skyways“ erfolgen.

Die Mitgliederzahl ist konstant bei 110, genau wie im letzten Jahr. Unsere finanzielle Situation ist gut, die Gemeinnützigkeit wurde uns im letzten Jahr wieder für drei Jahre bestätigt, mehr dazu im Bericht unseres Schatzmeisters Franz Philippi. Wir sind auf jeden Fall bereit, bei der Ausrüstung eines zukünftigen weiteren OP-Raums kräftig mitzuhelfen.

Am 20. Dezember fand das mittlerweile schon traditionelle Weihnachtskonzert im Foyer der Kinderklinik statt. Unter dem Motto „Kinder spielen für Kinder“ standen diesmal die Musikschüler der Gruppe Comuna Classica im Mittelpunkt. Mit Unterstützung der erfahrenen Musiker, unter der Leitung unseres Mitglieds Alexandra Debest, gaben die Kinder ein wunderschönes Konzert.

Ein kleiner Ausblick in die nahe Zukunft: Am Freitag, den 22. März, wird Frau Debest gemeinsam mit der Sängerin Sandra Kroemer ein Benefiz-Konzert für unseren Verein veranstalten. Die beiden werden im Drusussaal der Mainzer Zitadelle Cabaretsongs vom Beginn des 20. Jahrhunderts und aus den 30er Jahren vortragen. Herr Dr. Rohleder und ich werden davor kurz unsere Arbeit für die Kinderchirurgie und den Verein vorstellen.

Mit der Unterstützung unserer Mitglieder werden wir auch in diesem Jahr unseren Einsatz für die kinderchirurgische Klinik und das Team von Herrn Prof. Muensterer fortsetzen.

Mainz, am 13. März 2019

Dr. Wolfgang Puth

Vorsitzender des Sterntaler e.V.